



Vogelmonitoring in Nordrhein-Westfalen



Nordrhein-Westfälische Ornithologengesellschaft

Birgit Beckers



Die NWO

Rund 1100 Mitglieder

Vorstand



Beirat – 10 Mitglieder

11 Arbeitsgruppen

Geschäftsstelle





Was tut die NWO

Koordination des bundesweiten Monitorings in NRW

Monitoring weiterer Artengruppe

Arbeitsgruppen:

Feldvögel

Gebäudebrüter

Möwen

Monitoring häufiger Brutvögel

Neozoen

Wasservögel

Weißstorch

Gänse

Wiesenvögel

Sammelbericht





Was tut die NWO

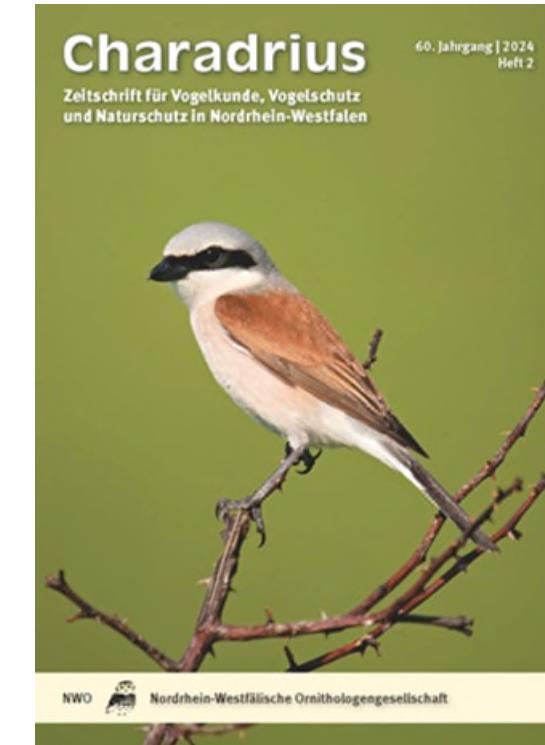
Avifaunistische Kommission



Was tut die NWO

Avifaunistische Kommission

Charadrius





Was tut die NWO

Avifaunistische Kommission

Charadrius

Projekte

ADEBAR

Ziegenmelker

Rotmilanschlafplätze

Alles auf Durchzug

Trauerschnäpper





Was tut die NWO

Monitoringprogramme

ornitho



MhB



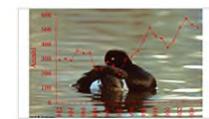
Wintergänse



Sommergeänse



WVZ



Kormorane



Goldregenpfeifer



Möwenzählung



Greifvögel



Rebhuhn



MsB
Binnengewässer



MsB
Röhrichtbrüter



MsB
Wachtelkönig



MsB Möwen und
Seeschwalben



MsB Graureiher



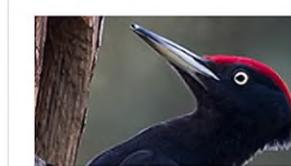
MsB Bienenfresser



MsB Wendehals



MsB Spechte



MsB Uferschwalbe





Was tut die NWO

Monitoringprogramme

 ornitho ornitho.de	 MhB 	 Wintergänsen 	 Sommergänsen 	 WVZ 
 Kormorane 	 Goldregenpfeifer 	 Möwenzählung 	 Greifvögel 	 Rebhuhn 
 MsB Binnengewässer 	 MsB Röhrichtbrüter 	 MsB Wachtelkönig 	 MsB Möwen und Seeschwalben 	 MsB Graureiher 
 MsB Bienenfresser 	 MsB Wendehals 	 MsB Spechte 	 MsB Uferschwalbe 	



Was tut die NWO

Stand der Monitoringprogramme – Brutvögel

	Flächen / Strecken
MhB	59
MsB Binnengewässer	34
MsB Röhrichtbrüter	3
MsB Möwen und Seeschwalben	31
MsB Greifvögel	17
MsB Kleineulen	4
MsB Wendehals	5
MsB Uferschwalbe	103
MsB Spechte	88
MsB Wachtelkönig	ca 35
MsB Rebhuhn	
Weißstorch	landesweit vollständig





Was tut die NWO

Stand der Monitoringprogramme – Rastvögel und Überwinterer

	Gebiete / Flächen
Gänse und Schwäne	ca 80
Sommergänse	ca 450
Wasservögel	386
Möwen Schlafplätze	13
Kormoran Schlafplätze	ca 135





Aktuelles Projekt „**Ein neuer Brutvogelatlas für NRW mit Stärkung des ehrenamtlichen Vogelmonitorings**“

Förderung durch das Land NRW, Laufzeit: 2025-2029

2 Säulen

Landeskoordination der Kartierungen für ADEBAR
Projektleitung



Dr. Ralf Joest

Landeskoordination zur Stärkung des Monitorings



Kathrin Schidelko
Darius Stiels

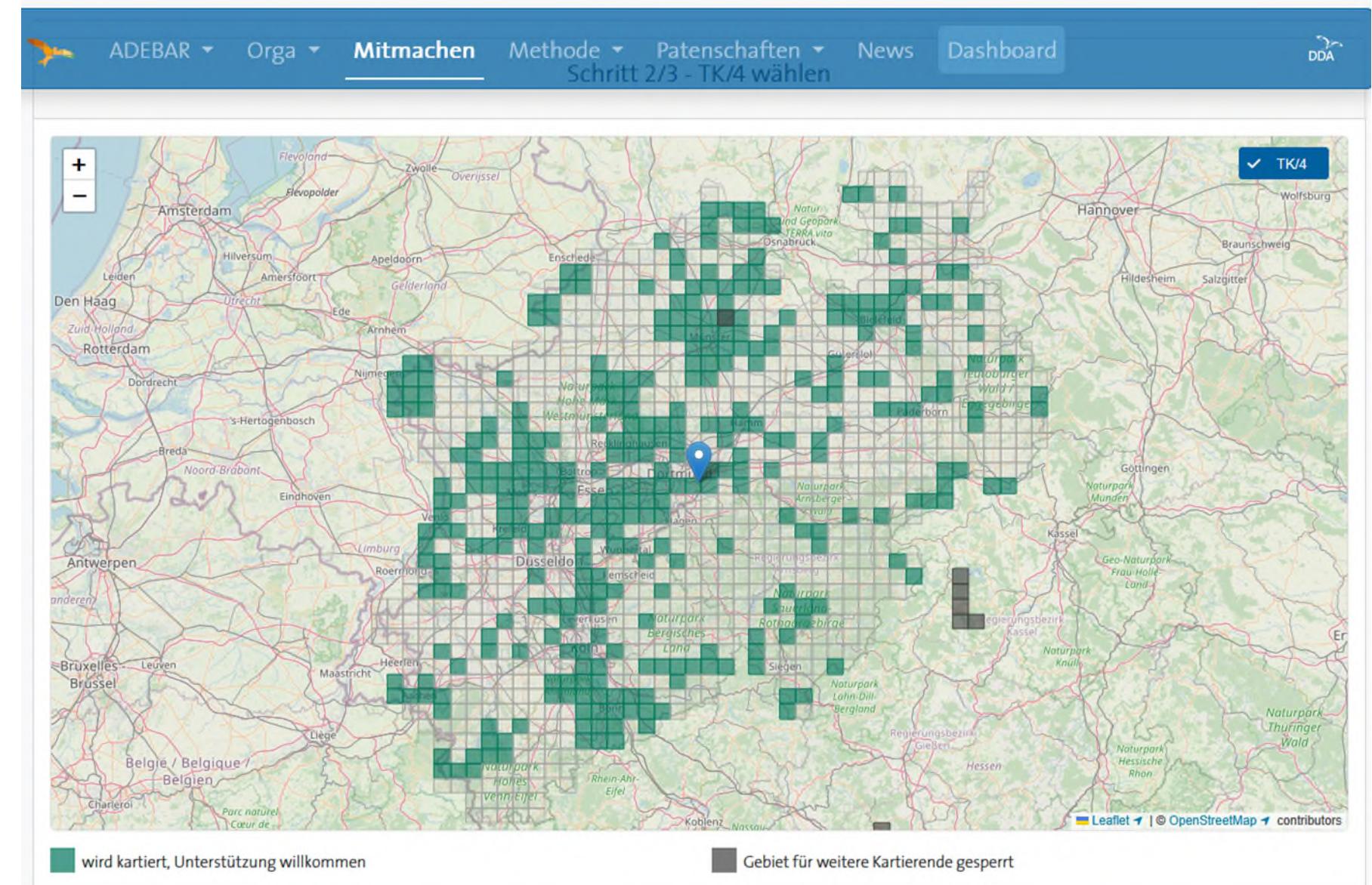


Dr. Bruno Walther



32 % der TK/4 sind an
Kartierer vergeben

354 von 1098 TK/4





Artpatenschaften



Austernfischer
Patenschaftsurkunde

für **Elian**

von **Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V.**

für eine Spende von **103.16 Euro**

18.03.2025





Neues Modul Steinkauz

Start Saison 2026





Weitere Akteure im Monitoring

Regionale Ornithologische Arbeitsgemeinschaften



Weitere Akteure im Monitoring

Regionale Ornithologische Arbeitsgemeinschaften

Biologische Stationen

Schwerpunkte

Monitoring in EU-Vogelschutzgebieten

Monitoring in Naturschutzgebieten

ergänzt um Effizienzkontrollen





Weitere Akteure im Monitoring

Regionale Ornithologische Arbeitsgemeinschaften

Biologische Stationen

Schwerpunkte

Monitoring in EU-Vogelschutzgebieten

Monitoring in Naturschutzgebieten

ergänzt um Effizienzkontrollen



AG Wiesenvogelschutz



Wozu benötigen wir Monitoringdaten ?

- Zuarbeit aus NRW für den Vogelschutzbericht, Indikatoren zur Artenvielfalt und Landschaftsqualität,...
- Rote Listen NRW
- Zusammenstellung der Bestände seltener Brutvögel (unter 500 Brutpaaren in NRW)
- Zuarbeit zu Artenhilfsprogrammen
- Frühzeitiges Erkennen positiver und v.a. negativer Entwicklungen
- Erkennen, wo vertiefte Analysen erforderlich sind zum Verständnis der Bestandsentwicklungen
- Verstärktes Nutzen der Daten bei Eingriffsplanungen aufgrund von Beschleunigungsgesetzen
-